

VSA-AAS

Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare
 Association des archivistes suisses
 Associazione degli archivisti svizzeri
 Associaziun da las archivarias e dals archivaris svizzers
 www.vsa-aas.org

Arbeitsgruppe Zugang und Vermittlung

Protokoll

Datum, Zeit: 24. August 2017, 14.15 bis 16.45 Uhr

Ort: Basel, Schweizerisches Wirtschaftsarchiv

Vorsitz: Kwasnitza, Stefan

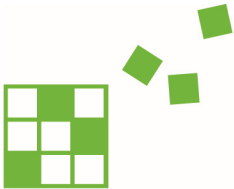
Protokoll: Isler, Eveline

Anwesend: Arnold, Jonas, Huber Christian, Gubler, David, Isler, Eveline, Kaiser Martin, Kansy, Lambert, Kwasnitza, Stefan, Lang, Jörg, Lüpold, Martin, Mahler, Beat, Noyer, Federic, Rothenbühler, Verena

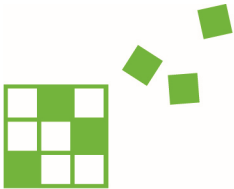
Entschuldigt: Baumgartner, Christoph, Cabrio, Amandine

Art: I=Information, B=Beschluss, D=Diskussion

Nr.	Art		Termin /Be- trifft
1		Begrüssung + Traktanden	
		S. Kwasnitza begrüsst die Anwesenden und stellt das Programm vor.	
2		Mitteilungen KS	
		Die nächste Sitzung findem am 21.11. in Neuenburg statt mit anschliessendem Weihnachtsessen der AG ZuV. F. Noyer und A. Cabrio werden die Details bekanntgeben.	
		Die Whitepaper „Portale“ und „Zugang und Vermittlung im hybriden Archiv“ werden kurz vor der GV am 14.9. auf der Website des VSA publiziert, KS bittet die Zuständigen um Kurztexte bis Ende August. KS wird die beiden neusten Produkte der AG an der GV kurz vorstellen.	
		Zur besseren Organisation der AG sind ein paar „Ämtli“ zu vergeben: <ul style="list-style-type: none"> - Sitzungsprotokoll erstellen: im Turnus, EI übernimmt das aktuelle Protokoll - Webredaktor für die AG (Protokolle aufschalten, Termine der AG an Webredaktor VSA etc.): F.Noyer - Agenda Zugang&Vermittlung führen (auf Share AGZuV Veranstaltungstermine unserer Institutionen bzw. schweizerischer Archive): tbd 	

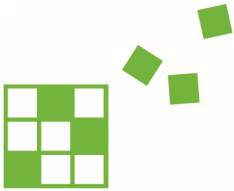


	<p>Antrag auf Mitgliedschaft: Kathrin Gurtner (Graphische Sammlung Digital NB) möchte in der AG als Privatperson vertreten sein. Ihre Aufnahme als Neumitglied wird gutgeheissen.</p>	
3	<p>Fokus Mandat AG ZuV: Ideenwerkstatt und Diskussion</p> <p>Auf der Basis des aktuellen Mandats sollen neue Arbeitsthemen definiert werden. Dazu wurden in einer Ideenwerkstatt in 3 Gruppen Vorschläge für mögliche Themen zusammengetragen und diese anschliessen dem Plenum präsentiert.</p> <p>Die Zusammenführung ähnlicher Vorschläge ergab folgende Themenkreise:</p>	



VSA-AAS

		Pause	
		Diskussion und Konsolidierung	
		<p>Jedes Mitglieder der AG konnte nun 3 Punkte vergeben, um die interessantesten Themenkreise zu ermitteln. Die Konsolidierung ergab folgende Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Metadaten, Zugang zu Daten, Normierung Metadaten: 9 Pt • Verhältnis Archive-Digital Humanities, Editionsprojekte: 7 Pt • Umgang mit User Generated Content: 7 Pt • Vermittlung heute, zeitgemässe Vermittlung: 5 Pt • Nutzerumfrage zur Ermittlung Nutzergruppen: 5 Pt • Digitalisierungsstrategien: 1 • Urheberrecht, Recht: 1 • Kosten u Synergieeffekte des digitalen Zugangs: 1 <p>Die Diskussion über das weitere Vorgehen ergab folgendes: Die Nutzerumfrage ist eher als Methode zu betrachten, die bei verschiedenen Themenkreisen eingesetzt werden kann. Sie wird deshalb aus der Liste gestrichen. Die Arbeitsgruppe ist max. in der Lage, 3 neue Themenkreise zu bearbeiten, 4 Themen sind zuviel. Werden die 3 Themen mit den meisten Pt bearbeitet, so ist kein Thema aus dem Bereich Vermittlung dabei. Trotzdem sollen keine Themenkreise zusammengelegt werden, um deren Punktzahl zu erhöhen. Die Vermittlung wird aber als wichtiges Thema vorgemerkt. Die 3 obersten Themen sollen bearbeitet werden.</p> <p>Weiteres Vorgehen: Die 3 Themenkreise mit den höchsten Punktzahlen sollen in einem Kurztext umrissen werden (1/2 A4-Seite), damit plastischer wird, womit sich die Ausschüsse befassen sollen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verhältnis Archive-Digit. Humanities, Editionsprojekte: JA, KS • Welche Metadaten, Zugang zu Daten, Normierung Metadaten: NF • Umgang mit User Generated Content: KL, LM <p>Die Kurztexte werden bis 21.11. auf dem Share platziert, damit sie die Mitglieder lesen und an der nächsten Sitzung die Ausschüsse bilden können.</p>	
4		Administratives / Varia	
		b. AG ZuV an der GV Schaffhausen: mind. 3 Mitglieder werden an der GV sein.	
5		Rundgang durchs Wirtschaftsarchiv	
		Auf einem kurzen Rundgang zeigte Martin Lüpold die Räumlichkeiten inner-	



VSA-AAS

	halb der Universitätsbibliothek Wirtschaft und die spannenden Bestände bestehend aus Privatarchiven, Nachlässen und die Dokumentensammlung Wirtschaft, die weitergeführt und gepflegt wird. Herzlichen Dank für den informativen Einblick ins SWA!	
--	--	--

Kwst, 02.06.2015